

Zusammenfassung - Empfehlungen

In einem kalten Folienhaus der LVG Heidelberg, das seit 2002 nach Bioland-Richtlinien bewirtschaftet wird, wurden in der Kalenderwoche 7, 2004, 10 verschiedene Radiesarten zum Vergleich ausgesät. Die Ernte erfolgte am 7./8. April. Der höchste marktfähige Ertrag wurde von der Sorte 'Wernar' (S&G) erzielt, gefolgt mit deutlichem Abstand von 'Lucia' und 'Corona' (beide JW). Im Hinblick auf die Qualitätseigenschaften Ausgeglichenheit in Form und Farbe, Dicke der Hauptwurzel, Pelzigkeit und Farbe gefiel insbesondere die Sorte 'Celesta' (JW). Unterschiede in der Krankheitsanfälligkeit konnten nicht ermittelt werden, da keine Krankheiten auftraten..

Versuchsfrage und - hintergrund

Radies ist eine klassische Frühlkultur für den geschützten Anbau. In diesem Versuch sollte geprüft werden, welche Sorten für den ökologischen Anbau im kalten Folienhaus geeignet sind.

Ergebnisse

Der höchste marktfähige Ertrag wurde von der Sorte 'Wernar' (S&G) erzielt, gefolgt mit deutlichem Abstand von 'Lucia' und 'Corona' (beide JW).

Die Anzahl geplatzter Radieschen war insgesamt gering. 'Rondar' (S&G) wies den höchsten Anteil Platzer auf.

Der Anteil zu kleiner Knollen war bei den Sorten 'Topsi' und 'Raxe' (beide Hi) am höchsten. Dies demonstriert die geringere Einheitlichkeit der Knollengröße gegenüber anderen Sorten.

Die beste Ausgeglichenheit bezüglich der Form und der Farbe zeigte 'Celesta' (JW). Die flachrunde bis runde Form, die feine Wurzel und die leuchtend rote Farbe machten diese Sorte zu einem attraktiven Radieschen.

Geringe Neigung zum Pelzigwerden wurde in diesem Versuch bei den Sorten Lucia (JW), Raxe (Hi) und Wernar (SG) vorgefunden.

Aufgrund der kalten Nächte im kalten Folienhaus bildeten einige Sorten rosa gefärbte Knollen aus. Zu diesen Sorten zählten: Lucia (JW), Raxe (Hi) und Wernar (S&G).

Anmerkung:

Als Ökosaatgut sind momentan (OrganicXseeds, Stand 1.9.2004) 'Raxe' (Hi) und 'Hilmar' (Hi, Bi) verfügbar.

Der Anbau der übrigen Sorten erfolgte mit ungebeiztem Saatgut.

Tab. 1: Kulturdaten

Aussaat	KW 7/2004 mit 200 Korn/m ² im kalten Folienhaus
Ernte	7/8.04.2004

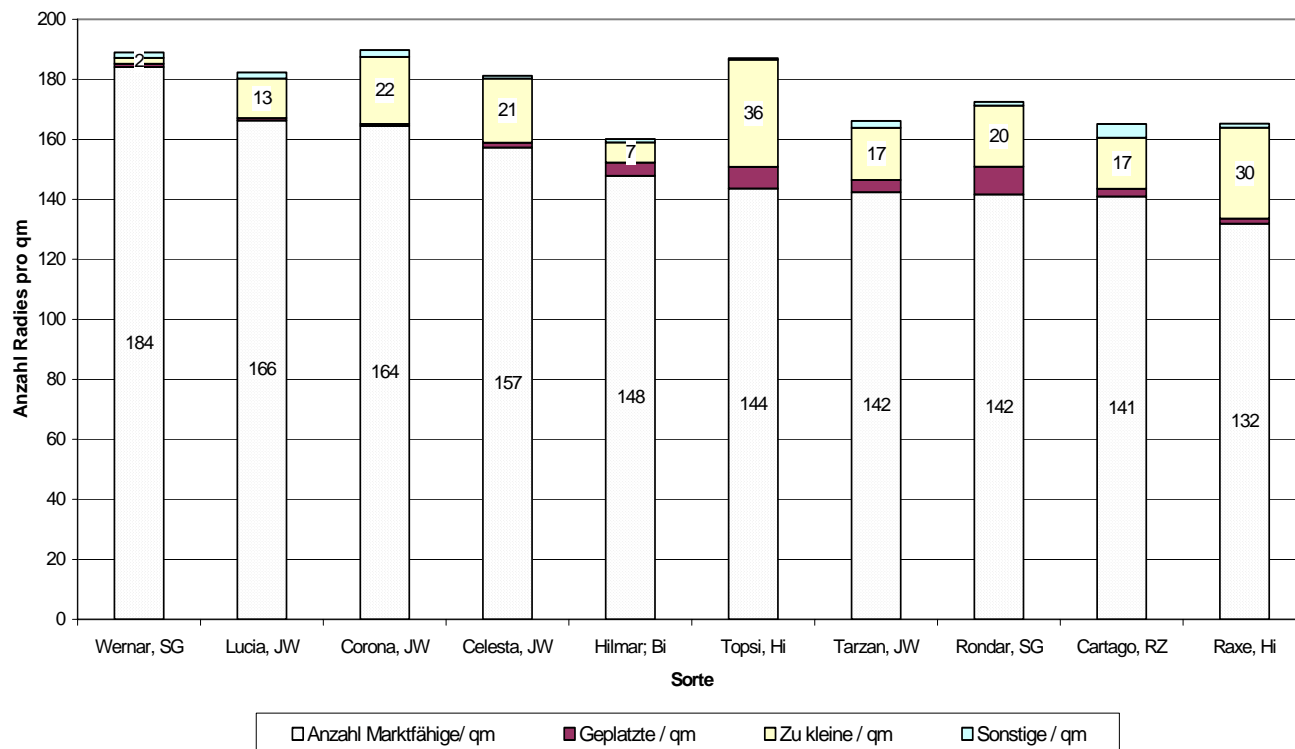


Abb. 1: Ertrag verschiedener Radiessorten beim ökologischen Anbau im kalten Folienhaus

Tab. 2: Qualitätseigenschaften verschiedener Radiessorten im geschützten Anbau

Sorte	Ausgeglichenheit		Knollenform	Dicke der Hauptwurzel***	Pelzigkeit****	Farbe
	Knollenform*	Knollenfarbe**				
Wernar, SG	5	5	rund	3,5	1	hellrot, z.T. rosa
Lucia, JW	2	4	hochrund	2,5	1	hellrot, z.T. rosa
Corona, JW	3	6	rund	2,5	3	Hellrot
Celesta, JW	6	8	flachrund - rund	1	2	hellrot, leuchtend
Hilmar; Bi	4	7	flachrund	2	2	dunkelrot
Topsi, Hi	2	7,5	rund	5,5	5	dunkelrot
Tarzan, JW	3	7	rund - hochrund	3	2	dunkelrot
Rondar, SG	5	7	flachrund	2,5	3	dunkelrot
Cartago, RZ	3	6	rund	3	5	dunkelrot
Raxe, Hi	2	4	rund	5,5	1	hellrot, z.T. rosa

* u. **1-9= sehr ausgeglichen

****1=geringe Pelzigkeit bis 9 sehr pelzig

*** 1=fein bis 9 sehr ausgeprägt